

# Maßnahmen zur Lärminderung

## Laute Durchsagen an den Haltepunkten sind ständige Störungen

**Rheingau. (av)** – Die Bürgerinitiative im Mittelrheintal gegen Umweltschäden durch die Bahn e.V. hat sich mit einem Schreiben an das Eisenbahnbundesamt gewendet, um Hilfe bei der Lärmbelastung durch laute Durchsagen und einer Erkennungsmelodie, der VIAS GmbH, die von den Dächern der Züge erschallt, zu erhalten. Denn seit vielen Jahren werden die Anwohner entlang der Strecke 3507, insbesondere während der Halte an den Haltepunkten wie Flisen aber auch in den Rheingauorten, durch laute Durchsagen der Züge belästigt. „Diese ständigen Störungen, vor allem in den Abend- und Morgenstunden, beeinträchtigen die Lebensqualität der Anwohner erheblich und führen zu einer unzumutbaren Lärmbelästigung, die es sonst nirgendwo anders gibt als auf dieser Strecke“, so der Vorsitzende der Bürgerinitiative Willi Pusch.

Trotz wiederholter Beschwerden bei der Bahn und dem Zweckverband Schienenpersonnenverkehr Rheinland-Pfalz Nord blieb eine Lösung aus, mit der Begründung sie seien nicht zuständig.

Infogedessen hatte die Bürgerinitiative nun das Eisenbahnbundesamt in Bonn eingeschaltet, um Hilfe in dieser Angelegenheit zu erhalten.

Die Durchsagen, welche auf den Abstand zwischen Zug und Bahnsteigkante hinweisen sowie Informationen über die Linie 10 nach Frankfurt am Main Hauptbahnhof enthalten, sind notwendig gemäß der EU-Richtlinie Nr. 1300/2014. Jedoch übertönten sie zeitlich die akustischen Türsignale, was insbesondere für sehbehinderte Fahrgäste eine erhebliche Sicherheitsbeeinträchtigung darstellt. „Wir sehen in dieser Situation eine potenzielle Gefährdung der Fahrgäste und fordern daher dringende Maßnahmen von Seiten des Zweckverbandes Schienenpersonnenverkehr Rheinland-Pfalz Nord sowie der VIAS GmbH als Verkehrsunternehmen. Es wird gefordert, die zusätzlichen Durchsagen und die Erkennungsmelodie der VIAS-Züge einzustellen, um klare Wahrnehmung der akustischen Türsignale zu gewährleisten“, so die Bürgerinitiative im Mittelrheintal gegen Umweltschäden durch die Bahn e.V.



**Laute Durchsagen und eine Erkennungsmelodie der VIAS, die von den Dächern der Züge an den Haltepunkten erschallen, gelten als ständige Störungen, vor allem in den Abend- und Morgenstunden.**